

Ernennung Walter Brink zum Ehrenoberst

Liebe Schützenbrüder, verehrte Gäste,

ich habe nun die große Ehre, eine weitere Auszeichnung vornehmen zu dürfen.

Den meisten unter uns ist es ja schon längst bekannt, daß unser Oberst Walter Brink bei der Generalversammlung diesen Jahres sein Amt in jüngere Hände übergeben hat.

Trotzdem, daß er diesen Schritt schon lange vorher angekündigt hatte, war dieses für uns nicht einfach.

Lieber Walter, wir vom Vorstand haben Deinen Wunsch jedoch seinerzeit auf Grund Deiner fortgeschrittenen Jugend und Deiner geleisteten Arbeit ohne großen Widerspruch akzeptiert und respektiert. Uns war aber auch sofort klar, was dieses für unsere Schützenbruderschaft bedeutet.

Den Neuerungen nie verschlossen, warst Du im Jahre 1978/79 sofort bereit, an der Umwandlung der damaligen Soldaten-Bürgerkameradschaft in die heutige Schützenbruderschaft mitzuarbeiten. Du hast die Zeichen der Zeit erkannt. Dir war seinerzeit aber auch klar, und Du hast es ja auch zu hören bekommen, daß dieses gar nicht so einfach ist und war. Trotzdem hast Du nicht aufgegeben, sondern hast Dich verstärkt für die Sache eingesetzt.

Du warst auch bereit, das Amt des Oberst, welches Du ja bereits schon einige Jahre in der Soldaten-Bürgerkameradschaft innehattest, zu übernehmen.

Durch Deinen Humor, Deinen unermüdlichen Einsatz und Dein ausgeglichenes Wesen hat Du auch wesentlich zu dem stetigen Wachsen unserer neuen Bruderschaft beigetragen. Über 14 Jahre warst DU nun unser Oberst und hast auch das innere und äußere Bild unserer Bruderschaft entscheidend mitgeprägt.

Ich persönlich hatte das Glück, die gesamte Zeit und auch die Vorbereitungszeit mit Dir zusammenarbeiten zu dürfen. Ich muß sagen, wenn es auch manchmal harte Zeiten waren, es waren herrliche Jahre! Dir lag immer wieder das Wohl unserer Schützenbruderschaft und unseres kleinen Ortes Schöning am Herzen und dieses war auch die Richtung all unserer Arbeit.

Für Deinen stetigen unermüdlichen Einsatz wurde Dir an Deinem 60. Geburtstag der **Hohe Bruderschaftsorden** des Bundes der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften durch den damaligen Bezirksbundesmeister Gottfried Lammert übergeben und beim Schützenfest 1991 erhieltest Du aus den Händen des Bezirksbundesmeisters Josef Becker sowie des Diözesanpräses Pfarrer Walter Hussock das **Sebastianus Ehrenkreuz**.

Der Vorstand der Schützenbruderschaft St. Meinolf Schöning hat nun beschossen, Deine geleistete Arbeit weiter zu würdigen und Dich mit sofortiger Wirkung zum **Ehrenoberst** zu ernennen.

Zu dieser Ernennung möchte ich Dir meinen persönlichen und den Glückwunsch aller Schützen aussprechen. Du hast sie redlich verdient. Ich möchte diesen Moment aber auch nutzen, um Dir nochmals unser aller Dank für all das, was Du geleistet hat, auszusprechen. Du hast in der letzten Zeit immer wieder gesagt „ich verlasse Euch ja nicht, sondern ich bin weiterhin jederzeit für meine Schützen da“. Dieses hoffen und wünschen wir.

Dir persönlich wünschen wir noch viele Jahre bei bester Gesundheit mit Deiner Frau und im Kreise Deiner Familie sowie auch im Kreis unserer Schützenbruderschaft.

Bedanken möchten wir uns aber auch bei Deiner Frau Klara, die sehr viel Verständnis für Deinen Einsatz für das Schützenwesen hatte und Dich viele Stunden entbehren mußte.

Klara, unseren herzlichsten Dank und als äußeres Zeichen des Dankes möchten wir Dir einen kleinen Blumenstrauß überreichen.

Unser Ehrenoberst Walter Brink mit seiner Frau Klara sowie unsere gesamte Schützenbruderschaft St. Meinolf Schöning, sie mögen leben.....

Schöning, 2. August 1993

F.-J. Hökenschnieder
- Brudermeister -

Text der Ehrenurkunde:

In Würdigung der großen Verdienste um den Verein, in Anerkennung seines unermüdlichen Einsatzes und als Dank für die langjährige Tätigkeit als Oberst ernennen wir heute Walter Brink zum Ehrenoberst der Schützenbruderschaft St. Meinolf Schöning.

Schöning, 2. August 1993

*Franz-Josef Hökenschnieder
Brudermeister*

*Paul Schnittker
Oberst*